

Arnoldshainer Texte – Band 68

Barbara Determann, Ulrike Hammer, Doron Kiesel (Hg.)

Verdeckte Überlieferungen

**Weiblichkeitsbilder zwischen Weimarer Republik,
Nationalsozialismus und Fünfziger Jahren**

Dieses Buch dokumentiert die Ergebnisse einer Tagung, die vom Verein Frauenmuseum Frankfurt e.V. und seinen Mitgliedern Barbara Determann, Irmgard Hölscher, Birgit Lunau, Maria Spätling, Karin Stiehr, Katharina Sykora und Ellen de Visser gestaltet wurde.

HAAG + HERCHEN Verlag

Inhalt

Vorwort	3
Barbara Determann Kontinuität und Bruch. Probleme der Rekonstruktion von Weiblichkeitsbildern zwischen Weimarer Republik und den 50er Jahren. Eine Einleitung	5
Theresa Wobbe Identifikation als Symptom. Politische und theoretische Kontexte feministischer Diskurse über den Nationalsozialismus	15
Karin Stiehr Auf der Suche nach Weiblichkeitsbildern im Nationalsozialismus	27
Irmgard Hölscher Geschichtskonstruktion und Weiblichkeitsbilder in Ina Seidels Roman „Das Wunschkind“	41
Regina Dackweiler Zur Rezeptionsgeschichte von Ina Seidels „Das Wunschkind“	83
Ellen de Visser Aspekte der gesellschaftlichen und politischen Situation von Frauen in der Weimarer Republik	107
Karin Stiehr Aspekte der geschichtlichen und politischen Situation von Frauen in den 50er Jahren	119
Katharina Sykora Ambivalente Versprechungen. Die Figur der Königin Luise im Film	137